



hier klicken >>

Rassismus, oder was?



24.07.2026 18:00 Uhr - 26.07.2026 13:00 Uhr

26/22/407 · Brannenburg

S. 1 / 2

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben, Dienststellen und Einrichtungen des ver.di Landesbezirkes Bayern sowie interessierte Arbeitnehmer*innen und Selbstständige

Seminarinhalt

Die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen der letzten Jahre stellen Gewerkschaften und betriebliche Interessenvertretungen vor wachsende Herausforderungen. Immer häufiger versuchen rechte Pseudogewerkschaften – nicht zuletzt mit Unterstützung der AfD – in Betrieben und Dienststellen Fuß zu fassen und gezielt Einfluss auf Belegschaften zu nehmen. Dabei geraten insbesondere engagierte Kolleg*innen und demokratische Mitbestimmungsstrukturen ins Visier gezielter Hetze und Angriffe.

Parallel dazu beobachten wir eine zunehmende Eskalation von Angriffen auf Gewerkschaften insgesamt. Die permanente Stimmungsmache von rechts – insbesondere gegen migrantische Mitbürger*innen und politisch Engagierte – trägt dazu bei, gesellschaftliche Spaltungen zu vertiefen. Migration wird dabei bewusst als Sündenbock instrumentalisiert.

Diese Entwicklungen sind Ausdruck eines breiteren Rechtsrucks, der demokratische Werte untergräbt und das solidarische Zusammenleben gefährdet. Auch struktureller Rassismus in Behörden und Verwaltungen sowie ein besorgniserregender Anstieg von Polizeigewalt gegenüber Migrant*innen und Aktivist*innen werfen grundlegende Fragen nach Gerechtigkeit und Rechtsstaatlichkeit auf.

Das Seminar bietet Raum, diese Entwicklungen kritisch zu analysieren, ihre Auswirkungen auf die betriebliche Praxis zu diskutieren und gemeinsam Strategien für eine solidarische, demokratische und antirassistische Gewerkschaftsarbeit zu entwickeln

Seminarinhalte in Stichworten:

- Zunehmende Versuche rechter Pseudogewerkschaften, in Betrieben Einfluss zu gewinnen
- Wachsende Angriffe auf Gewerkschaften und betriebliche Interessenvertretungen
- Rechte Hetze, insbesondere gegen migrantische Mitbürger*innen und politisch Engagierte
- Migration wird gezielt als Sündenbock dargestellt
- Deutlicher Rechtsruck in der Gesellschaft gefährdet demokratische Werte
- Negative Auswirkungen auf solidarisches und friedliches Zusammenleben
- Vorhandensein von strukturellem Rassismus in Behörden und Verwaltungen
- Ziel des Seminars: Analyse, Austausch und Entwicklung von Gegenstrategien



hier klicken >>

Rassismus, oder was?



24.07.2026 18:00 Uhr - 26.07.2026 13:00 Uhr

26/22/407 · Brannenburg

S. 2 / 2

Veranstaltungsort

ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg
 Schrofenstraße 32
 83098 Brannenburg

Teilnahmegebühr

268,00 € pro Person

(zzgl. der Kosten für Verpflegung und evtl. Unterkunft)

Diese Veranstaltung steht allen Teilnehmer*innen offen. Jedoch erhalten ver.di-Mitglieder eine Ermäßigung von 100% für dieses Seminar. Wenn Sie kein ver.di-Mitglied sind, erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn unter Angabe Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer auf das angegebene Konto überweisen.

Bei Seminaren in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk erfolgt die Anmeldung grundsätzlich zunächst über den Bezirk, die Personengruppe oder den Fachbereich (Bestätigung durch Unterschrift). Andere Anmeldungen zu diesen Veranstaltungen werden nachrangig behandelt und werden erst bei Nichtauslastung berücksichtigt.

Grundsätzlich übernimmt das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. keine Reisekosten für Seminare und Veranstaltungen.

In Kooperation mit



**Arbeit und
Leben**

IN BAYERN

